

# Tag des Geotops 20. September 2020 in Glauburg

Anmeldung erforderlich! Aktuelle Infos siehe auch [www.dvg-vb.de](http://www.dvg-vb.de)!

## 1.) Versteinerter Fluss und Erdgeschichte bei Stockheim

→ 1a) um 10.00 Uhr und → 1b) um 14.00 Uhr (1,5 bis 2 Stunden)



*In der Umgebung des Glaubergs findet man ältere Gesteine, die viele Informationen über den Verlauf der Erdgeschichte bis in die Zeit der frühen Landtiere (Saurier) liefern. Eine Besonderheit ist die „Kieskaute Stockheim“, da nur hier die Zeugnisse eines Hauptstroms aufgeschlossen sind, der vor über 250 Millionen Jahren aus dem heutigen Taunus kam. Aber das war tatsächlich nur eine Episode ...*

*Foto: W. Gasche*

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus Glauburg-Stockheim (Navi: Zum Hochbehälter 3)

Parken: Straße „Zum Hochbehälter“ (Navi: Zum Hochbehälter 1)

Anreise mit ÖPNV: Bahnhof Stockheim

Leitung: Werner Erk

## 2.) Verbindungen zwischen Geologie und Kulturgeschichte

→ 2a) um 10.00 Uhr und → 2b) um 14.00 Uhr (1,5 bis 2 Stunden)



*Die Geologie einer Region ist maßgeblich für die verfügbaren Rohstoffe, Landschaftsformen und Böden. Sie ist damit eine wesentliche Grundlage der Kulturgeschichte. Für den Glauberg und seine Geschichte lässt sich das in verschiedener Weise zeigen. Lassen Sie sich überraschen, wie vielfältig die Verbindungen zwischen Geologie und Kulturgeschichte sind.*

*Foto: K. Bär*

Treffpunkt: Parkplatz Keltenwelt, Meeting-Point vor dem Museum

Parken: Parkplatz der Keltenwelt

Anreise mit ÖPNV: Bahnhof Glauburg

Leitung: Walter Gasche

### 3.) Die Lavaströme des Glauberg-Plateaus

→ 3a) um 10.30 Uhr und → 3b) um 14.30 Uhr (1,5 bis 2 Stunden)



*Die Lavaströme des Vogelsbergs haben eine weitere Verbreitung über den zentralen Teil des Vulkangebietes hinaus. Dass auch der Glauberg von Lavaströmen bedeckt ist, fällt heute nicht auf den ersten Blick auf. Dabei handelt es sich teilweise sogar um besondere Lavaströme. Hier gibt es Lava, die heißer und dünnflüssiger war als sonst üblich – was man heute noch gut erkennen kann!*

*Foto: K. Bär*

Treffpunkt: Parkplatz Keltenwelt, Meeting-Point vor dem Museum

Parken: Parkplatz der Keltenwelt

Anreise mit ÖPNV: Bahnhof Glauburg

Leitung: Kerstin Bär

### 4.) Geführte Rad-Wanderung auf der Route „Landschaftsgeschichte“

→ um 9.30 Uhr (3 bis 3,5 Stunden)



*Die Route „Landschaftsgeschichte“ führt als Wanderweg durch die Gemarkungen von Glauburg-Stockheim und Glauburg-Glauberg. Im Rahmen einer geführten Radtour von ca. 12 km werden viele Stationen dieser Route angefahren. An den Stationen lassen sich ganz unterschiedliche Aspekte von der Geologie bis zum Einfluss des Menschen auf die Landschaft nachvollziehen.*

*Foto: K. Bär*

Voraussetzung: Eine gute Kondition oder Pedelec/E-Bike (die Streckenführung ist nicht für schmale Reifen (Rennrad) geeignet).

Treffpunkt: Bahnhof Glauburg-Stockheim

Parken: Parkplatz vor dem Bahnhof

Anreise mit ÖPNV: Bahnhof Stockheim

Leitung: Andreas Rüb und Klaus Tamme

5.) **Flora und Fauna – Leben auf der „Kalkschuttbuckelwiese“**

→ 5a) um 10.30 Uhr und → 5b) um 14.30 Uhr (1,5 bis 2 Stunden)



*Ein besonderer Untergrund besitzt oft auch besondere Lebensräume und dadurch seltene Pflanzen und Tiere. Bei Stockheim findet man kleinflächig Kalk, der hier früher auch abgebaut wurde. Zurückgeblieben sind Abbaustellen und Halden, wie die „Kalkschuttbuckelwiese“, die vom NABU Glauburg betreut wird. Eine ungeahnte Artenvielfalt lässt sich hier entdecken, wenn man mit Gebietskennern unterwegs ist!*

*Foto: K.-H. Heinz*

Treffpunkt: Bleichebrücke in Glauburg-Stockheim (Navi: Glauberger Str. 1)

Parken: Glauberger Str. 1 - 10, sowie Festplatz (ausgeschildert)

Anreise mit ÖPNV: Bahnhof Stockheim

Leitung: Karl-Hermann Heinz